



Alle Fragen zur Initiative „Ich helfe José Luis“ auf einen Blick

Das Allerwichtigste zuerst

1. Warum sollte ich Euch vertrauen?
2. Ich will mitmachen. Wie kann ich Euch erreichen?
3. Wohin kann ich Euch das Geld überweisen?

Geldtransfer nach Mexiko

4. Wie kommt das Geld nach Mexiko?
5. Wie hoch sind die Überweisungskosten und Bankgebühren?

Geld und Überweisungsdetails

6. Wie viel Geld wäre denn als Spende angemessen?
7. Ich will nicht jeden Monat einen kleinen Betrag überweisen sondern gleich das Geld für das ganz Jahr, geht das?
8. Könnt Ihr das Geld gleich von meinem Konto abbuchen? Ich gebe Euch dafür auch eine Einzugsermächtigung.
9. Wie oft soll ich Geld überweisen?
10. Kann ich sehen, ob mein Geld auf dem Konto gelandet ist?
11. Kann ich auch Centbeträge überweisen?

Transparenz, Kontrolle & Datenschutz

12. Wer ist der Kontoinhaber des Spendenkontos?
13. Welche persönlichen Daten braucht ihr von mir?
14. Wie schützt Ihr meine Daten?
15. Welche Unterlagen sind im internen Bereich der Website zu finden?
16. Wer kontrolliert Euch?

Organisatorisches

17. Muss ich irgendeinen Vertrag unterschreiben?
18. Was ist eine Spendernummer?
19. Ich kann oder will nicht mehr weiterspenden, muss ich mich jetzt schlecht fühlen?
20. Wie viel vom gespendeten Geld geht für „Verwaltungskosten“ drauf?
21. Wer macht was?

Steuerrecht & Finanzamt

22. Bekomme ich eine Spendenbescheinigung?
23. Wie funktioniert die ganz Sache steuerrechtlich?

Sonstiges

24. Warum macht Ihr das privat, wäre ein Verein nicht besser?
25. O.K., ich würde regelmäßig Geld spenden. Habe ich dann irgendwelche „Privilegien“?
26. Ich habe Hinweise, Fragen und Ergänzungen zu dieser Website und/oder habe Druckfehler gefunden. An wen kann ich mich wenden?



Alle Antworten zur Initiative „Ich helfe José Luis“

1. Warum sollte ich Euch vertrauen?

Im besten Fall, weil Du Christiane und/oder Stefan persönlich kennst. Oder Du kennst andere Leute, die mitmachen und uns kennen. Ansonsten musst Du Dir selbst ein Bild machen. Lies hierzu auch die Infos auf <http://www.schulhilfe-chiapas.de>

2. Ich will mitmachen. Wie kann ich Euch erreichen?

Stefan erreichst Du unter stefan@schulhilfe-chiapas.de

Er ist insbesondere Ansprechpartner in allen Geld- und Kontofragen.

Christiane erreichst Du unter christiane@schulhilfe-chiapas.de

Du kannst auch die allgemeine E-Mailadresse der Initiative verwenden:

ichhelfejoseluis@schulhilfe-chiapas.de

3. Wohin kann ich meine Spende überweisen?

Bitte sende Stefan eine E-Mail an ichhelfejoseluis@schulhilfe-chiapas.de

Stefan schickt Dir dann die Kontoverbindung zu.

Benutze folgenden Zahlungsgrund:

XX (Deine Spendernummer) Schenkung Schulhilfe Jose Luis

Hinweis: Wenn Du auf den Kontoauszügen Deine Spende sicher identifizieren willst, nutze dafür den Centbetrag bei Deiner Überweisung. Erklärt ist das in Frage 10.

In Frage 18 steht, was die Spendernummer ist.

4. Wie kommt das Geld nach Mexiko?

Das Geld wird vom Spendenkonto direkt auf das mexikanische Konto von Maria Hernandez, der Mutter von José Luis überwiesen.

5. Wie hoch sind die Überweisungskosten und Bankgebühren?

Leider sind die Kosten für die Überweisung nach Mexiko ziemlich hoch. Wir nutzen die sog OUR-Überweisung, d.h., alle Kosten der Überweisung werden durch uns übernommen, denn der internationale Geldtransfer erfolgt nämlich i.d.R. über zwischengeschaltete Kreditinstitute – und die wollen Geld sehen.

Ist das Geld dann auf Marias Konto angekommen, nimmt ihre Bank wiederum Gebühren in Höhe von ca. 200 Pesos (ca. 11 Euro) je 2000 Pesos überwiesener Summe.

Zur Zeit (01.02.2014) ist die Gesamthöhe aller Gebühren noch nicht abschließend geklärt. Wir müssen aber mit mindestens 25 Euro rechnen.

6. Wie viel Geld wäre denn als Spende angemessen?

Jede Spende hilft – auch 1 Euro.

Ansonsten ist ein kleiner monatlicher Betrag – also auch schon 5, 10 oder sogar 15 Euro – eine tolle Sache, vor allem wenn er langfristig gespendet wird. Wähle also im Zweifelsfall lieber einen kleineren Betrag, den Du aber auch dann noch tragen kannst, wenn Du gerade mal nicht so viel Geld verdienst oder hast.

7. Ich will nicht jeden Monat einen kleinen Betrag überweisen sondern gleich das Geld für das ganz Jahr, geht das?

Na klar, aber dann bitte nicht vergessen, im Folgejahr weiter zu spenden ☺.



Und bitte bleibe bei einmaligen Zahlungen mit der Höhe auf dem Teppich, denn schon ab 20.000,01 Euro fällt Schenkungssteuer an ☺. Kontaktiere uns ggf. vorab.

8. Könnt Ihr das Geld gleich von meinem Konto abbuchen? Ich gebe Euch dafür auch eine Einzugsermächtigung.

Nein, eine Lastschrift von Deinem Konto können und wollen wir nicht auslösen. Bitte überweise das Geld selbst. Richte dafür ggf. einen Dauerauftrag zugunsten des Spendenkontos ein. Dann brauchst Du nicht jeden Monat daran denken.

9. Wie oft soll ich Geld überweisen?

Natürlich entscheidest Du selbst, wie oft Du Geld überweist. Wenn Du aber eine bestimmte Summe für eine bestimmte Dauer zugesagt hast, richte am besten einen Dauerauftrag zugunsten des Spendenkontos ein.

10. Kann ich sehen, ob mein Geld auf dem Konto gelandet ist?

Ja, das geht. Wir werden im internen Bereich regelmäßig (mindestens alle 2 Monate) die aktuellen Kontoauszüge posten. Diese sind allerdings t.w. geschwärzt, da dort ja persönliche Daten auftauchen. Du kannst aber Deine Zahlung kennzeichnen, indem Du als Centbetrag einfach Deine Spendernummer wählst. Beispiel: Du willst monatlich 10 Euro überweisen und Du hast die Spendernummer **11**. Du überweist dann einfach 10,**11** Euro. Daran kannst Du erkennen, dass Dein Betrag eingegangen ist. Wenn Du darauf keinen Wert legst, überweise bitte immer volle Eurobeträge, in diesem Fall also 10,**00** Euro.

11. Kann ich auch Centbeträge überweisen?

Bitte nicht! Wir nutzen die Centbeträge dafür, dass alle Spendenden mit individueller Spendernummer mittels der Centbeträge ihre Einzahlung sehen können. Erklärt ist das in Frage 10.

12. Wer ist der Kontoinhaber des Spendenkontos?

Der Kontoinhaber des Spendenkontos ist Stefan Ulrich. Es handelt sich also um ein privates Konto. Das Konto wird ausschließlich für diese Aktion genutzt.

13. Welche persönlichen Daten braucht ihr von mir?

Im Prinzip nur eine E-Mailadresse. Wenn Du Geld auf das Spendenkonto überweist, erfahren wir natürlich auch Deine Kontonummer. Ob Du uns weitere Daten (z.B. Deine Telefonnummer oder Adresse) mitteilst, entscheidest Du selbst.

14. Wie schützt Ihr meine Daten?

Dafür stehen Christiane und Stefan gerade. Wir wissen natürlich, wer wie viel spendet, ggf. die Kontoverbindungsdaten und die Kontaktdaten.

All diese Daten werden auf der Website an keiner Stelle veröffentlicht, auch nicht im internen Bereich.

Auch die/der potentielle Kassenprüfer/in kann alle Kontenbewegungen direkt im Onlinekonto sehen. Deshalb verpflichten sich all die genannten Personen zur Verschwiegenheit!

15. Welche Unterlagen sind im internen Bereich der Website zu finden?

Dort wird eine *anonymisierte* Liste aller Spendenden mit deren zugesagten Beträgen und deren Frequenz geführt.



Außerdem sind die Kontoauszüge des Spendenkontos abrufbar. Die Angaben zu den Überweisenden sind aber geschwärzt; es sind also keine Namen und/oder Kontoverbindungen zu sehen. Bitte benutzt ggf. zur Identifizierung Eurer Zahlungen die in Frage 10 beschriebene Centmethode.

16. Wer kontrolliert Euch?

Das kannst Du machen! Wir suchen noch jemanden, der als „Kassenprüfer/in“ mit in die Finanzen schaut. Am besten jemand aus Berlin und nicht allzu eng mit Christiane oder Stefan verwandt ist ☺.

17. Muss ich irgendeinen Vertrag unterschreiben?

Musst Du nicht. Deine Bereitschaftserklärung per E-Mail reicht uns. Durch die Überweisung Deiner Spende dokumentierst Du, dass José Luis auf Dich bauen kann.

18. Was ist eine Spendernummer?

Alle die eine längerfristige Spendenzusage machen, erhalten eine Spendernummer. Diese kann zur Identifizierung der Spende auf dem Kontoauszug genutzt werden. Siehe hierzu auch Frage 10.

19. Ich kann oder will nicht mehr weiterspenden, muss ich mich jetzt schlecht fühlen?

Wenn Du kein Geld mehr spendest, wirst Du Deine guten Gründe dafür haben. Bitte informiere uns aber insbesondere dann davon, wenn Du eigentlich eine langfristige Spendenzusage gemacht hast.

Wenn es Dir sogar gelingt, jemanden zu finden, der neu einsteigt und Deine Spende sozusagen weiterführt, wäre das natürlich perfekt.

20. Wie viel vom gespendeten Geld geht für „Verwaltungskosten“ drauf?

Verwaltungskosten gibt es keine, alles wird ehrenamtlich gemacht.

Nur die Bankgebühren müssen aus Spendenmitteln getragen werden, die sind leider nicht unerheblich.

Das Spendenkonto ist kostenlos. Die Kosten für die Domain www.schulhilfe-chiapas.de betragen monatlich 0,99 Euro; diesen Betrag übernimmt aber Stefan.

21. Wer erledigt was?

Christiane ist noch bis Juni 2014 vor Ort in Mexiko. Sie überzeugt sich davon, dass das Geld dort ankommt. Falls die Gebühren sehr hoch sein sollten, versucht sie, evtl. einen effizienteren Weg für den Geldtransfer zu organisieren. Das ist wichtig, damit auch alles funktioniert, wenn Christiane nicht mehr vor Ort ist. Natürlich hält sie auch den direkten Kontakt zu José Luis und seiner Familie.

Stefan kümmert sich um die Kontoführung, löst die Überweisungen nach Mexiko aus und stellt regelmäßig die (*anonymisierten*) Kontoauszüge im internen Bereich dieser Website ein. Außerdem kümmert er sich um den ganzen Internetskram.

Wenn sich ein/e „Kassenprüfer/in“ findet, sollte dies/r mindestens einmal im Jahr alle Kontobewegungen anschauen und sich davon überzeugen, dass alles mit rechten Dingen zugeht.

Wenn Du zwischendurch auch noch etwas machen willst, kannst Du z.B. einen Beitrag auf unserer Blogseite schreiben.



22. Bekomme ich eine Spendenbescheinigung?

Nein. Spendenbescheinigungen dürfen nur gemeinnützige Organisationen ausgeben. Wir sind eine rein private Initiative.

23. Wie funktioniert die ganz Sache steuerrechtlich?

Eine wichtige Frage! Schließlich zahlt Ihr Euer Geld auf ein privates Konto. Steuerrechtlich handelt es sich deshalb streng genommen um eine Schenkung an den Kontoinhaber, also an Stefan. Natürlich behält Stefan das Geld nicht für sich sondern es wird an José Luis überwiesen. Trotzdem greift hier das Steuerrecht, genauer gesagt das Erbschafts- und Schenkungssteuergesetz.

Es ist nicht zu erwarten, dass Stefan Schenkungssteuer zahlen muss – erst ab Summen über 20.000 Euro wäre dies der Fall. Trotzdem verlangt das Gesetz, jede empfangene Schenkung anzuzeigen.

Konkret zuständig ist das Finanzamt Schöneberg von Berlin, Erbschafts- und Schenkungssteuerstelle, Sarrazinstr. 4, 12159 Berlin.

Damit nun nicht jede überwiesene Summe einzeln angezeigt werden muss, informiert Stefan das Finanzamt schriftlich von dieser Initiative, legt den Hintergrund sowie die zu erwartenden Zahlungsumfänge dar und teilt die Internetadresse dieser Website mit. Persönliche Angaben der Spendenden werden nicht ans Finanzamt übermittelt. Theoretisch hat das Amt aber das Recht, die Angelegenheit zu prüfen.

Diese Vorgehensweise wurde vom Finanzamt Schöneberg von Berlin auf Stefans telefonische Anfrage vom 29.01.2014 hin so empfohlen.

24. Warum macht Ihr das privat, wäre ein Verein nicht besser?

Ganz einfach: Eine Organisation zu gründen wäre für diese Aktion etwas zu aufwendig. Es geht hier schließlich um *einen* konkreten Fall, in dem wir helfen wollen.

Auch ein Verein will erst einmal gegründet sein, dann würde ein Vorstand gebraucht usw. Das kostet übrigens auch ein wenig Geld, nicht nur Zeit.

Sollte diese Sache hier plötzlich ein großes Ding werden, kann man darüber ja immer noch einmal darüber nachdenken. Dann müssten wir aber schon ein paar mehr Kinder unterstützen können.

25. O.K., ich würde regelmäßig Geld spenden. Habe ich dann irgendwelche Privilegien?

Klar! Erst einmal kannst Du Dir natürlich jede Menge Karmapunkte gutschreiben. Außerdem bekommst Du eine individuelle Spendernummer. Und Du erhältst ein Passwort für den internen Bereich dieser Website. Dort kannst Du u.a. sehen, wie viel Geld auf dem Konto ist. Außerdem kannst Du Dich dann gern in die „Über uns“ Galerie eintragen – vielleicht sogar mit Deinem Foto?

26. Ich habe Hinweise, Fragen und Ergänzungen zu dieser Website und/oder habe Druckfehler gefunden. An wen kann ich mich wenden?

Bis zu zwei Druckfehler kannst Du gern selbst behalten. Sind es mehr oder hast Du Hinweise oder Vorschläge die Website betreffend, wende Dich bitte an Stefan. Du erreichst ihn unter stefan@schulhilfe-chiapas.de

Leider werden aber nicht immer alle Wünsche erfüllbar sein.

Stand: 01. Februar 2014